

12.05.2023 um 17:45 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Klaus Nobiling,

Evangelischer Pfarrer im Kirchspiel Lichtenfels-Goddelshausen

Kontaktspray

Fröhlich pfeifend gehe ich zur Garage, in der mein Oldtimer geparkt ist.

Jetzt, wo die Tage wieder länger werden, soll er wieder in Betrieb genommen werden.

Die vollgeladene Batterie ist schnell montiert. Ein kurzer Check, und Zündung!

Der Oldtimer springt nicht an

Es orgelt ein paar Mal, die Zylinder drehen frei – aber, leider, leider springt der Motor nicht an.

Zweiter Versuch. Ein paar Takte ruckelt der Motor und springt tatsächlich an.

Aber wie! Ein runder Motorlauf hört sich definitiv anders an.

Finde den Fehler

Ich schalte ab, öffne die Motorhaube. Sie neigt dazu Kondenswasser zu ziehen. Tatsächlich, nachdem ich die Kappe abgenommen habe, sehe ich es sofort: Ein schmaler Wasserfilm, der die Kontakte überzieht. So kann das nichts werden mit einer guten Ausfahrt.

Ich wische das Wasser ab, ein kurzer Sprühstoß mit dem Kontaktspray. Schnell ist wieder alles zusammengesteckt, Zündung, Anlasser – und!

Kontaktspray hilft auch in anderen Situationen

Sehr schön! Zufrieden brummt der Motor. Schnurrt wie es sich gehört.

Diese kleine Kontaktstörung sorgte für eine so große Unzufriedenheit!

Während ich beglückt den Wagen über die Landstraße zirkele, werde ich ein wenig nachdenklich. Manchmal ist es in meinem Leben ähnlich. Es läuft nicht rund. Da täte ein wenig Kontaktspray zwischen mir und Gott auch ganz gut. Ich will mich drum kümmern, dass der Kontakt mit Gott nicht abreißt.

Den Kontakt zu Gott halten

Z.B. ein Gebet sprechen, ihm sagen, was mich freut oder ärgert. Mal Stille suchen auf meiner Rundfahrt mit dem Oldtimer. Oder immer wieder das höchste Gebot bedenken und was es für mein Leben bedeutet: Du sollst Gott deinen Herrn lieben von ganzem Herzen und von ganzer Seele und deinen Nächsten wie dich selbst.

Ich glaube schon, dass dann vieles besser läuft im Leben!